

[Read free ebook] Eine Leiche zu Ferragosto: Maresciallo Santomauro fischt im Trben. Kriminalroman (Santomauro ermittelt 1)

## Eine Leiche zu Ferragosto: Maresciallo Santomauro fischt im Trben. Kriminalroman (Santomauro ermittelt 1)

Von Diana Fiammetta Lama  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #206255 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-11Erscheinungsdatum: 2011-03-11File Name: B004TQUP6K | File size: 43.Mb

Von Diana Fiammetta Lama : Eine Leiche zu Ferragosto: Maresciallo Santomauro fischt im Trben. Kriminalroman (Santomauro ermittelt 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth

my time, and all praised Eine Leiche zu Ferragosto: Maresciallo Santomauro fischt im Trben. Kriminalroman (Santomauro ermittelt 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Entspannen mit italienischem FlairVon GospelsingerMaresciallo Santomauro lsst es sich gutgehen. Er genießt den Nachmittag auf einer Piazza, liest ein Buch und entspannt sich. Mit der Ruhe ist es allerdings vorbei, als in der Nhe eine halbverweste Leiche gefunden wird.Die Tote ist eine Frau, die sich nicht gerade beliebt gemacht hat, nicht einmal bei ihren sogenannten Freunden. ber ihr Ableben ist jedenfalls niemand wirklich traurig.Santomauro ermittelt auf eine ruhige und gelassene Art, bei der er sich mehr auf seine Instinkte verlsst als auf technische Methoden. Seine Erkenntnisse gewinnt er durch Gesprche mit den unterschiedlichsten Bewohnern dieses Teils des Cilento. Langsam fgen sich die Informationsbrckchen zu einem vollstndigen Bild.Dieser Krimi ist ideal fr den Sommerurlaub. Unterstzt wird das durch einen ganz subjektiven Wegweiser der Autorin, die am Ende des Buches von der Region Cilento schwrmmt. Aber auch Daheimgebliebene werden auf ihre Kosten kommen, so gut ist das italienische Flair beschrieben.1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr als LangweiligVon monacoSelten hat mich ein Krimi so GELANGWEILT wie dieser. Von Anfang an nur ein grosses durcheinander. Habe leider die Angewohnheit ein jedes Buch bis zum Ende zu Lesen, aber man kann sich garnicht vorstellen wie schlimm es sich bei diesen Buch gezogen hat. Hnde weg die Zeit ist verschwendet. (Bin ein Vielleser, ca.100 Bcher pro Jahr.)1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mrderisches StrandlebenVon Doris WaczenskiAls eine grausam zugerichtete Frauenleiche am Strand gefunden wird, ist es mit Maresciallo Santomauros Sommerruhe vorbei. In vielen Gesprchen mit den sogenannten Freundinnen und Freunden des Opfers entspinnt sich das Bild einer fast hermetischen Gesellschaft, die Jahr fr Jahr den Sommer in ihren mehr oder wenigen noblen Anwesen am Meer verbringt und die Zeit totschlgt mit Strandleben, Klatsch, Kartenspiel, Seitensprngen und noch mehr Klatsch. Die Frauen sind gefangen in den Konventionen dieser Gesellschaft und einem sehr stark krperzentrierten Weltbild, in dem eine gute Figur, Schnheit, Kleidung, Sex und die allumfassende "bella figura" das Leben vollstndig bestimmen, whrend das Innenleben der Damen alles andere als schn und sehenswert ist. Sie nutzen jede sich bietende Gelegenheit, um schlecht ber die anderen zu reden, ganz besonders ber das Opfer, so dass ein mglichst groer Verdchtigenkreis geschaffen wird, hinzu kommen die diversen verflorenen Liebhaber des Opfers.Den Fortgang des Krimis empfand ich teilweise als langatmig und die Handlung dreht sich nicht selten im Kreis, doch sind die Damen dieser gehobenen, italienischen Sommergesellschaft so gut getroffen, dass eine gewisse grausige Faszination von ihnen ausgeht. Durch die Ereignisse und Gesprche sowie vielen kleinen Hinweisen kann der Leser zudem gut mitraten, "whodunnit". Mir drngte sich die Lsung schon relativ bald auf, so dass ich etwa ab der zweiten Hlfte stellenweise etwas genervt war von den unntigen Kreisen der Ermittlung.Ich fand den Krimi insgesamt sehr stimmig und trotz der Lngen lesenswert und bin gespannt, was noch von der Autorin kommt.

KurzbeschreibungAls unter den Algen am Strand von Pioppica eine halb verweste Frauenleiche hervorgezogen wird, wei Maresciallo Santomauro, dass es mit der gemchlichen Ruhe dieses Sommers vorbei ist. Die gezielt verstmmelte Tote ist kaum zu identifizieren, und auch sonst fehlt jede Spur, die diesen Namen verdient htte. Also bleibt Santomauro nichts anderes brig, als eine in Zeiten von Profilern und Gentechnik recht ungewhnliche Taktik zu verfolgen: Zwischen Strandpromenade, Piazza und den Sommervillen der reichen Stdter, beim einhundertundzwei Jahre alten Tankwart, dem marokkanischen Sonnenbrillenverkufer und der geschwtzigen Friseurin sammelt er hier einen Hinweis, dort ein Gercht, da ein kurioes Detail. So brckelt langsam die Fassade der netten Ferienclique und es wird klar, dass jeder der Freunde des Opfers einen triftigen Grund gehabt htte, ihrem verfrhten Ableben etwas nachzuhelfen. Vor der atemberaubenden Kulisse der sditalienischen Cilento-Kste seziert Diana Lama gentslich, elegant und mit Witz einen Mikrokosmos menschlicher Unzulnglichkeiten.KurzbeschreibungAls unter den Algen am Strand von Pioppica eine halb verweste Frauenleiche hervorgezogen wird, wei Maresciallo Santomauro, dass es mit der gemchlichen Ruhe dieses Sommers vorbei ist. Die gezielt verstmmelte Tote ist kaum zu identifizieren, und auch sonst fehlt jede Spur, die diesen Namen verdient htte. Also bleibt Santomauro nichts anderes brig, als eine in Zeiten von Profilern und Gentechnik recht ungewhnliche Taktik zu verfolgen: Zwischen Strandpromenade, Piazza und den Sommervillen der reichen Stdter, beim einhundertundzwei Jahre alten Tankwart, dem marokkanischen Sonnenbrillenverkufer und der geschwtzigen Friseurin sammelt er hier einen Hinweis, dort ein Gercht, da ein kurioes Detail. So brckelt langsam die Fassade der netten Ferienclique und es wird klar, dass jeder der Freunde des Opfers einen triftigen Grund gehabt htte, ihrem verfrhten Ableben etwas nachzuhelfen. Vor der atemberaubenden Kulisse der sditalienischen Cilento-Kste seziert Diana Lama gentslich, elegant und mit Witz einen Mikrokosmos menschlicher Unzulnglichkeiten.ber den Autor und weitere MitwirkendeEsther Hansen, diplomierte bersetzerin, betrug unter anderen Daria Bignardi, Nino Filast, Marcello Fois, Diana Lama, Goliarda Sapienza, Susanna Tamaro und Carmine Abate ins Deutsche. 2008 wurde sie mit dem Frderpreis des Deutsch-Italienischen bersetzerpreises

ausgezeichnet. Diana Fiammetta Lama, geb. 1960 in Neapel, von Haus aus Herzchirurgin, muss nach eigener Aussage  
ber Blut schreiben, seit sie nicht mehr täglich mit echtem in Berührung kommt. Für ihren ersten Roman *Rossi come lei*  
erhielt sie den Premio Tedeschi, seitdem hat sie zahlreiche Kurzgeschichten und Kriminalromane veröffentlicht sowie  
die Krimi-Plattform [www.napolinoir.it](http://www.napolinoir.it) mitbegründet.